



Forum Landentwicklung Neuenkirchen-Cantrup

Niederschrift über die 9. Arbeitskreissitzung am 7. Oktober 2019 im "Gasthaus zur Post" in Neuenkirchen.

Themen: Finanzierung, Beratungen in den Ortsteilen, Grünordnung

Herr Oetker eröffnet die Sitzung um 18.00 Uhr mit der Begrüßung aller Anwesenden (Anlage 1).

Finanzierung:

Herr Kanzelmeier berichtet von der Ratssitzung am 10.09.2019. Der Rat der Gemeinde Neuenkirchen hat beschlossen, 75 % der nicht durch Zuschüsse gedeckten Ausführungskosten zu übernehmen. Für die Teilnehmer verbleiben dann 6,25 % der Ausführungskosten. Dieser Beschluss wurde einstimmig gefasst und ist mit der Erwartung verbunden, dass neben den Belangen der Landwirtschaft auch andere Themen in angemessener Weise berücksichtigt werden.

Herr Stührmann berichtet über die Entscheidung zur Berücksichtigung der Ergebnisse und der geleisteten Beiträge im Gebiet des Altverfahrens Cantrup. Danach soll für Flächen, für die im Altverfahren Beiträge gezahlt worden sind und die danach nicht veräußert wurden, der Beitrag um 40 €/ha reduziert werden. Dieser Reduzierungsbetrag entspricht der Restbelastung unter Berücksichtigung der Geldentwertung und der Produktivitätssteigerung. Die beitragsreduzierten Flächen werden auch vom Landabzug befreit.

Flächen, die eine Verbesserung im Flurbereinigungsverfahren Neuenkirchen-Cantrup erfahren, sind hiervon ausgenommen.

Beratung in den Ortsteilen:

Der bisherige Verfahrensstand in Verbindung mit der angestrebten finanziellen Belastung von max. 150,- € / ha ist in den Ortsteilen von den jeweiligen Arbeitskreismitgliedern vorgestellt worden. Aus allen Ortsteilen wurde von grundsätzlicher Zustimmung berichtet.

Aus Cantrup wurde angeboten, Heckenpflanzungen im dortigen Bereich selbst zu pflegen/zurückzuschneiden. Dafür wäre es sinnvoll, die Hecken nicht der Gemeinde, sondern den örtlichen Anliegern zu Eigentum zuzuteilen. Für den bituminösen Ausbau der Richterstraße sind ggfs. zusätzliche Maßnahmen (Wurzelschutzgraben) zum Schutz vor schädlichem Wurzelwachstum in die Fahrbahn erforderlich. Des Weiteren wurde auf Entwässerungsprobleme der Grünlandbereiche an der alten Schule hingewiesen und weiterer Wegebau zwischen Cantruper Straße und Hooper Weg angeregt.

Aus Egenhausen wurde von sehr großen Widerständen gegen die vorgeschlagene Baumreihe am Egenhäuser Ring berichtet (siehe Grünordnung).

Aus Wehrenberg wurde die Sorge vorgetragen, der dort vorgesehene Wegebau würde derzeit nicht vorhandenen Durchgangsverkehr erzeugen. Gegebenenfalls ist die Wegenutzung auf Anlieger/landwirtschaftlichen Verkehr zu beschränken.

Aus Göddern wurde auf Probleme mit der Oberflächenentwässerung nahe dem Kuhbach vorgetragen.

Aus Neuenkirchen wurde von einem weiteren Ausbauwunsch, den Heideweg betreffend berichtet. Auch bezüglich der Nutzung des Kirchweges am Ortsrand wurde Regelungsbedarf angemeldet.

Überall wurde die Frage nach der weiteren Vorgehensweise gestellt.

Die weitere Vorgehensweise stellt sich wie folgt dar:

- Abstimmung mit der Stadt Bassum bezüglich des Bereiches um den Sudwalder Weg
- Arbeitskreissitzung
- Abstimmung des Konzeptes/der Finanzierung mit dem Ministerium (Januar 2020)

- Bürgerinformation (I. Quartal 2020) - die Einladung erfolgt durch die Tageszeitung, eine öffentliche Abstimmung über die Flurbereinigung erfolgt nicht -
- Bekanntgabe des Flurbereinigungsprogrammes 2020 und damit ggfs. Freigabe des Verfahrens zur Einleitung (II. Quartal 2020)
- Verfahrenseinleitung und Vorstandswahl (IV. Quartal) - Bekanntgabe und Einladung erfolgen durch öffentliche Bekanntmachung, nicht durch pers. Anschreiben -

Grünordnung:

Von den Arbeitskreismitgliedern wurden weitere Vorschläge zur Grünordnung aufgezeigt:

Bepflanzung landw. genutzter Flächen im Randbereich des Kuhbaches nördlich der Göddener Str. und nördlich des Egenhäuser Weges.

Baumreihe entlang des Weges "Am Kienmoor"

Die Anlage eines Dorfteiches in Göddern entfällt (siehe Niederschrift 8. AK Sitzung)

Die in der 7. Arbeitskreissitzung vorgeschlagenen Baumreihen in Wehrenberg, Egenhausen und Göddern werden durch Saumstreifen mit vereinzelt Sträuchern ersetzt. Die Baumreihe südlich der Schützenstraße in Neuenkirchen wird durch eine Hecke ersetzt.

Die Karte der Grünordnungsvorschläge wird entsprechend aktualisiert.

Die Sitzung wird um 20:30 Uhr geschlossen.

Sulingen, den 18.11.19

gez. Dammeier



Geschäftszeichen:
4.2.1 - 2710 VV Neuenkirchen-Cantrup

Teilnehmerliste

Bitte deutlich schreiben
Möglichst in Druckschrift

Gegenstand der Besprechung:
9. Sitzung des Arbeitskreises Neuenkirchen-Cantrup

am: 7.10.2019

in: Neuenkirchen,
Gasthaus zur Post

fd.Nr.	Name	Vertretene Stelle	Unterschrift
1.	Luchtmann, Fred		
2.	Heusmann, Rainer		
3.	Mählmann-Dunker, Hannes		
4.	Bruns, Florian		
5.	Söhl, Heiner		
6.	Kanzelmeier, Falk		
7.	Behrens, Thorsten		
8.	Schmidt, Marco		
9.	Fischer, Andrea		
10.	Meyer, Hermann		
11.	Kolloge, Wilcken		
12.	Brinkmann, Andy		
13.	Büsken, Herbert		
14.	Oetker, Lars Christian		
15.	Kanzelmeier, Heinrich		
16.	Oldehoff, Rolf		
	Hollmann, Achim	SGde Schwaförden	
	Stührmann, Olaf	ArL Leine-Weser, GS Sulingen	
	Dammeier, Heinrich	ArL Leine-Weser, GS Sulingen	
	Drescher, Jan	"	
	Schröder, Dennis	"	

